# Windows Server 2012 RC2 konfigurieren

Kurzanleitung um einen Windows Server 2012 als "Primären Domänencontroller" einzurichten.

### Vorbereitung und Voraussetzungen

In NT 4 Zeiten, konnte man bei der Installation auswählen, ob ein primärer oder sekundärer Server aufgesetzt werden soll. Nun da NT 4.0 auch schon ein paar Tage alt ist, hat sich die neueste Version 2012 doch um einige Features vergrößert, und bietet sehr viel mehr Möglichkeiten an.

Dadurch wird aber auch nach einer Standardinstallation auch kein Domänenserver erstellt.

Um einen primären Domänencontroller – In Windows 2012 heißt es richtig: Active Directory Domain Service – zu erstellen, sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen. (PS: Die Vorgehensweise ist beim Server 2016 genau gleich)

Der Active Directory Domain Service (kurz: AD DS) benötigt zwingend eine feste IP-Adresse sowie den DNS-Service.

### **IP-Adresse ändern**

Eigentlich sind folgende Schritte gleich wie bei Windows 7 | 8 oder 10

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Netzwerksymbol unten rechts in der Taskleiste. Wählen Sie die Option *Netzwerk- und Freigabecenter öffnen* aus.

Problembehandlung	
Netzwerk- und Freigabecenter öf	ffnen
• Dr 00 de	43

### Wählen Sie die Option Adaptereinstellungen ändern



Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Netzwerkkarte die mit dem Switch verbunden ist. Wählen Sie die Option *Eigenschaften* 



Wählen Sie den Eintrag: Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4) und klicken auf die Schaltfläche Eigenschaften

Intel(R) PRO/10	000 MT-Desktopadapte	F <mark>.</mark>
		Konfigurieren
liese <mark>Verbindung</mark> verv	wendet folgende Eleme	nte:
QoS-Paketpla		
	Itiplexorprotokoll für Net ür Verbindungsschicht- erbindungsschicht-Topo coll Version 6 (TCP/IPv coll Version 4 (TCP/IPv	zwerkadapter Topologieerkennun ologieerkennung 6) 4)
Alicrosoft-Mu     Alicrosoft-Mu     Alicrosoft-Mu     Alicrosoft-Mu     Alicrosoft-Mu     Alicrosoft-Mu     Alicrosoft-Trailer fr      Alicrosoft-Mu     Alicrosoft-Mu     Alicrosoft-Mu     Alicrosoft-Mu     Alicrosoft-Mu     Alicrosoft-Mu     Alicrosoft-Mu     Alicrosoft-Trailer fr      Alicrosoft-Trailer fr	Itiplexorprotokoll für Net ür Verbindungsschicht- erbindungsschicht-Topo koll Version 6 (TCP/IPv coll Version 4 (TCP/IPv Deinstallieren	zwerkadapter Topologieerkennung 6) 4) Eigenschaften

Hier können Sie jetzt Ihre IP-Adressen eintragen.

Da dieser Server ja ein primärer Domänencontroller wird, sollte dieser auch als DNS-Server dienen.

Geben Sie dafür einfach die gewählte IP-Adresse in das Feld *DNS-Server* ein.

Die Einstellungen können unter der Power Shell mit dem Befehl:

ipconfig /all

kontrolliert werden.

Um zu testen, ob der DNS-Server auch richtig funktioniert kann in der Power Shell mit dem Befehl:

### nslookup

kontrolliert werden.

llgemein	
IP-Einstellungen können automatisch Netzwerk diese Funktion unterstützt Netzwerkadministrator, um die geeig	n zugewiesen werden, wenn das 1. Wenden Sie sich andernfalls an den 19 neten IP-Einstellungen zu beziehen.
O IP-Adresse automatisch bezieh	en
Folgende IP-Adresse verwende	en:
IP-Adresse:	10 . 0 . 2 . 15
Subnetzmaske:	255.255.255.0
Standardgateway:	6 B.1 B
	h haziahan
Folgende DNS-Serveradressen	verwenden:
Bevorzugter DNS-Server:	10 . 0 . 2 . 15
Alternativer DNS-Server:	
Einstellungen beim Beenden üb	peroriifen
	Erweitert
	Enclertin

### Servername

Also entweder Sie schreiben sich den Servernamen auf oder versuchen ihn zu merken. Ich empfehle eigentlich den vorgegebenen Namen in einen sinnvollen Namen zu ändern.

Wählen sie im Dashboard des Server-Managers Diesen lokalen Server konfigurieren

### WILLKOMMEN BEI SERVER-MANAGER

	1 <u>Diesen lokalen Server konfigurieren</u>
Schnellstart	2 Rollen und Features hinzufügen
	3 Weitere zu verwaltende Server hinzufügen
Neuigkeiten	4 Servergruppe erstellen
Weitere Informationen	

### Klicken Sie auf den Computernamen

н

	EIGENSCHAFTEN Für WIN-H70SVBIJER	7
Cor	nputername	WIN-H70SVBUER7
Arb	eitsgruppe	WORKGROUP

Wählen Sie in der Registerkarte Computername die Schaltfläche Ändern...



Geben Sie jetzt einen beliebigen Namen ein, der die Aufgabe des Servers am besten umschreibt, oder FirmennameServer etc...

Der Computer muß anschließend neu gestartet werden.

## x Ändern des Computernamens bzw. der D... Sie können den Namen und die Mitgliedschaft des Computers ändern. Änderungen wirken sich möglicherweise auf den Zugriff auf Netzwerkressourcen aus. Computername: DataServer Vollständiger Computername: **DataServer** Weitere ... Mitglied von O Dománe: • Arbeitsgruppe: WORKGROUP OK Abbrechen 22

### Komponenten installieren (Rollen)

Nachdem wir die grundlegenden Aufgaben erledigt haben, widmen wir uns jetzt der eigentlichen Konfiguration des AD DC zu.

Hierzu müßen wir mindestens zwei Rollen installieren. Den AD DC und den DNS Server. Natürlich kann man auch gleich mehrere Komponenten installieren. In diesem Beispiel installiere ich noch zusätzlich einen DHCP-Server und den Webdienst IIS.

Wählen sie im Dashboard des Server-Managers Diesen lokalen Server konfigurieren

# Diesen lokalen Server konfigurieren Rollen und Features hinzufüc

- Weitere zu verwaltende Server hinzufügen
- 4 Servergruppe erstellen

### Wählen Sie beim Installationstyp Rollenbasierte oder featurebasierte Installation

Installationstyp	Disk, VHD) im Offlinemodus installieren.
Serverauswahl	Rollenbasierte oder featurebasierte Installation
Serverrollen	Konfigurieren Sie einen einzelnen Server, indem Sie Rollen, Rollendienste und Features hinzufügen.
Features	O Installation von Romatodocktandionston

Wählen Sie den Server aus, der als primärer Domänencontroller fungieren soll.

Wählen Sie einen Server oder eine virtuelle Festplatte aus, auf dem bzw. der Rollen und Features installiert werden sollen.

- Einen Server aus dem Serverpool auswählen
- O Virtuelle Festplatte auswählen

# Serverpool Filter: IP-Adresse Name Betriebssystem DataServer Microsoft Windows Server 2012 R2 Datacenter 10.0.2.15

Wählen Sie aus der Liste den Active Directory-Domänendienste aus.

0	llen	
	Active Directory Lightweight Directory Services	^
	Active Directory-Domānendienste	
	Active Directory-Rechteverwaltungsdienste	
	Active Directory-Verbunddienste	
	Active Directory-Zertifikatdienste	
	Anwendungsserver	=
Þ	Datei-/Speicherdienste (1 von 12 installiert)	-
	DHCP-Server	
	DNS-Server	
	Druck- und Dokumentdienste	
	Faxserver	
	Hyper-V	
	Netzwerkrichtlinien- und Zugriffsdienste	
	Remotedesktopdienste	
	Remotezugriff	~

Nun erscheint eine Übersicht, was für Komponenten installiert werden.

Solche Meldung erscheinen bei jeder Rolle die hinzugefügt wird.

Klicken Sie einfach auf die Schaltfläche Features hinzufügen.

### 📥 🛛 Assistent zum Hinzufügen von Rollen und Features 🔜

### Sollen für Active Directory-Domänendienste erforderliche Features hinzugefügt werden?

Sie können Active Directory-Domänendienste nur installieren, wenn auch die folgenden Rollendienste oder Features installiert werden.

[Tools] Gruppenrichtlinienverwaltung

- A Remoteserver-Verwaltungstools
  - ▲ Rollenverwaltungstools
    - ▲ AD DS- und AD LDS-Tools

Active Directory-Modul für Windows PowerShell

▲ AD DS-Tools

[Tools] Active Directory-Verwaltungscenter

[Tools] AD DS-Snap-Ins und -Befehlszeilentools

Verwaltungstools einschließen (falls vorhanden)

Features hinzufügen

his

Abbrechen

Fügen Sie auf jeden Fall den DNS-Server hinzu. Alle anderen Komponenten die Sie ggf. benötigen können Sie auch später installieren.

Wählen Sie nachdem Sie alles ausgewählt haben, auf die Schaltfläche

Weiter >

### Rollen

	Anwendungsserver	^
Þ	Datei-/Speicherdienste (1 von 12 installiert)	
	DHCP-Server	
	DNS-Server	
	Druck- und Dokumentdienste	
	Faxserver	
	Hyper-V	
	Netzwerkrichtlinien- und Zugriffsdienste	
	Remotedesktopdienste	
	Remotezugriff	=
	Volumenaktivierungsdienste	
	Webserver (IIS)	
	Windows Server Essentials-Umgebung	
	Windows Server Update Services (WSUS)	
	☐ Windows-Bereitstellungsdienste	~

Hier können Sie optional noch andere Features hinzufügen. Ich empfehle schon installierte oder vorgemerkte Komponenten nicht zu deaktivieren.

Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche



#### Features

Þ	.NET Framework 3.5-Funktionen	^
Þ	INET Framework 4.5-Funktionen (2 von 7 installier	
Þ	Benutzeroberflächen und Infrastruktur (2 von 3 ins	≡
	BitLocker-Laufwerkverschlüsselung	
	BitLocker-Netzwerkentsperrung	
	BranchCache	
	Client für NFS	
	Data Center Bridging	
	DirectPlay	
	Einfache TCP/IP-Dienste	
	Erweitertes Speichern	
	Failoverclustering	
	Freihand- und Handschriftdienste	
	Gruppenrichtlinienverwaltung	
		Y
<	III >	

Die Installation wird gestartet und der Computer anschließend ggf. neu gestartet.

nstal	lationsstatus anzeigen		
0	Featureinstallation		

Installation wurde gestartet auf "DataServer"

### Active Directory Domain Service konfigurieren

Nach der Installation der Komponenten zeigt das Benachrichtigungssymbol ein Warndreieck.



Mit einem Klick darauf sehen wir auch warum. Die installierten Komponenten möchten auch gerne konfiguriert werden. Als erstes konfigurieren wir mal den AC DS, indem wir auf den Link *Server zu einem Domänencontroller heraufstufen* klicken.

A	Konfiguration nach der Bereitstellung
	Konfiguration ist für "DHCP-Server" auf "DATASERVER" erforderlich.
	DHCP-Konfiguration abschließen
A	Konfiguration nach der Bere AUFG 🛩   🗴
	Konfiguration ist für "Active Directory- Domänendienste" auf "DATASERVER" erforderlich.
	Server zu einem Domänencontroller heraufstufen
0	Featureinstallation
	Konfiguration erforderlich.Die Installation auf "DataServer" war erfolgreich.
	Rollen und Features hinzufügen
	Aufgabendetails

Da wir ja einen Primären Domänencontroller haben möchten, wählen Sie bitte Neue Gesamtstruktur hinzufügen. Dann benötigt die Domäne noch einen Namen. Als Beispiel myNet.local

Wählen Sie den Bereitstellungsvorgang aus.

- O Domänencontroller zu einer vorhandenen Domäne hinzufügen
- O Neue Domäne zu einer vorhandenen Gesamtstruktur hinzufügen
- Neue Gesamtstruktur hinzufügen

Geben Sie die Domäneninformationen für diesen Vorgang an.

Name der Stammdomäne:

myNet.local

### Wählen Sie ein Passwort für den Verzeichnisdienst-Wiederherstellungsmodus und klicken auf Weiter

Bereitstellungskonfigurati	Eroptionen	territetur und alar Ceneradore San autor	DataServe
Domänencontrolleroption DNS-Optionen Zusätzliche Optionen Pfade Optionen prüfen Voraussetzungsüberprüfu Installation	Gesamtstrukturfunktionsebene: Domänenfunktionsebene: Domänencontrollerfunktionen angel Ø DNS-Server Ø Globaler Katalog Schreibgeschützter Domänencor	Windows Server 2012 R2 Windows Server 2012 R2 Windows Server 2012 R2	▼ ▼
Ergebnisse	Kennwort für den Verzeichnisdienst- Kennwort: Kennwort bestätigen: Weitere Informationen Domänger	Wiederherstellungsmodus (DSRM-	Kennwort) eingeben

Hier kommt schon die erste Warnmeldung.

Diese besagt eigentlich nur, daß es kein übergeordneter DNS-Server gibt. Das ist ja auch klar, da wir ja einen DNS-Server erstellen, und dieser dann der oberster DNS-Server ist.

Dieses Warnmeldung kommt zum Abschluß der Konfiguration noch einmal, und kann gekonnt ignoriert werden.

6	Konfigurations-Assistent für die Active Directory-Domänendienste
DNS-C	Dptionen ZIELSERVER DataServer
Für de     Bereitstel     Domäne     DNS-     Zusätzlic     Pfade     Optioner     Vorausse     Installatic     Ergebnis	In DNS-Server kann keine Delegierung erstellt werden, da die autorisierende übergeordnete Zone Mehr anzeigen       X         Illungskonfigurati       DNS-Delegierungsoptionen angeben         Imonorolleroption       DNS-Delegierung erstellen         Optionen       DNS-Delegierung erstellen         Imonorolleroption       DNS-Delegierung erstellen         Imonorolleroption       DNS-Delegierung erstellen
	Weitere Informationen DNS-Delegierung
	< Zurück Weiter > N Installieren Abbrechen

Der NetBIOS Name wird automatisch vorgegeben. Da das IPX/SPX Protokoll noch NetBIOS nutzt, würde ich es auch generell nicht deinstallieren. (Beispiel: Bei Windows XP läuft die Anzeige der Netzwerkumgebung über NetBIOS)

Konf	igurations-Assistent für die Active	Directory-Domänendienste	- • ×
Konf Zusätzliche Optio Bereitstellungskonfigurati Domänencontrolleroption DNS-Optionen Zusätzliche Optionen Pfade Optionen prüfen Voraussetzungsüberprüfu Installation Ergebnisse	igurations-Assistent für die Active NEN Überprüfen Sie den NetBIOS-Namen, o Der NetBIOS-Domänenname:	Directory-Domänendienste der der Domäne zugewiesen ist, und MYNET	ZIELSERVER DataServer ändern Sie ihn ggf.
	Weitere Informationen Zusätzliche Op	Zurück Weiter >	allieren Abbrechen

Hier können Sie einen Pfad festlegen, wo die Containerdateien für AD DS abgelegt werden. Wer eine gute Backup-Strategie hat, kann den vorgegebenen Pfad beibehalten.

ī.	Konfig	gurations-Assistent für die Activ	e Directory-Domänendienste	_ 🗆 X
Pfade Bereit Doma	eitstellungskonfigurati nänencontrolleroption DNS-Optionen	Geben Sie den Speicherort der AD D an. Datenbankordner:	S-Datenbank, der Protokolldateien und den G	ZIELSERVER DataServer Drt von SYSVOL
Zusa	ätzliche Optionen	Ordner für Protokolldateien	C-\Windows\NTDS	
Pfac	le	SVSVOL Ordnan	C/Windows/W103	
Opti Vora Insta Erge	ionen prüfen eussetzungsüberprüfu allation ebnisse			
		Weitere Informationen Active Directo	ory-Pfade	
			< Zurück Weiter > S Installieren	n Abbrechen

Zum Schluß können Sie Ihre Auswahl noch prüfen und sich ggf. auch ein Script erstellen, wenn Sie dieses Konfiguration auf einen anderen Server übernehmen möchten oder später bei einer Neuinstallation.

Optionen prüfen	ZIELSE Data5	ERVEF Serve
Bereitstellungskonfigurati Domänencontrolleroption DNS-Optionen Zusätzliche Optionen Pfade Optionen prüfen Voraussetzungsüberprüfu Installation Ergebnisse	Auswahl prüfen: Konfiguriert diesen Server als ersten Active Directory-Domänencontroller in einer neuen Gesamtstruktur. Name der neuen Domäne: myNet.local. Dies ist auch der Name der neuen Gesamtstruktur. NetBIOS-Name der Domäne: MYNET. Gesamtstrukturfunktionsebene: Windows Server 2012 R2 Domänenfunktionsebene: Windows Server 2012 R2 Zusätzliche Optionen: Globaler Katalog: Ja DNS-Server: Ja	< III >
	Diese Einstellungen können in ein Windows PowerShell-Skript exportiert werden, um zusätzliche Installationen zu automatisieren. Weitere Informationen Installationsoptionen	igen

Vor der Installation meckert die Voraussetzungsprüfung noch, das Windows NT 4.0 kompatibilitätsprobleme mit dem Domänenname hat, und wie angekündigt mit dem DNS-Server.

Einfach mal ignorieren und Installieren. Der Computer wird ohne Nachfrage neu gestartet!

oraussetzungsut	Derprufung Datas	Serv
Bereitstellungskonfigurati Domänencontrolleroption DNS-Optionen Zusätzliche Optionen	Vor dem Installieren der Active Directory-Domänendienste auf dem Computer müssen die Voraussetzungen überprüft werden. Voraussetzungsüberprüfung erneut ausführen	
Optionen prüfen Voraussetzungsüberprüfu Installation Ergebnisse	<ul> <li>942004 (http://go.microsoft.com/TWIINK/?LINKId=104701).</li> <li>Für den DNS-Server kann keine Delegierung erstellt werden, da die autorisierende übergeordnete Zone nicht gefunden wurde oder Windows DNS-Server nicht ausgeführt wird. Wenn Sie eine Integration in eine vorhandene DNS-Infrastruktur vornehmen möchten, sollten Sie in der übergeordneten Zone manuell eine Delegierung an den DNS-Server erstellen, um eine zuverlässige Namensauflösung von außerhalb der Domäne "myNet.local" zu gewährleisten. Andernfalls ist keine Aktion erforderlich.</li> <li>Voraussetzungsüberprüfung abgeschlossen</li> <li>Alle erforderlichen Komponenten wurden erfolgreich überprüft. Klicken Sie auf "Installieren", um die Installation zu starten.</li> </ul>	t = v
	neu gestartet. Weitere Informationen Voraussetzungen	

Nach dem Neustart klicken Sie bitte wieder auf das Benachrichtigungssymbol und konfigurieren auch den DHCP-Server. Dieser benötigt allerdings nur das Benutzerkontos und das Passwort.

Wie man den DHCP-Server und den DNS-Server konfiguriert, schreibe ich in einer Extra-Doku...